Noch keine „heiße Spur“:
Vermisster Peter K. (50) bleibt verschwunden – Suchhundeinsatz am Freitag

Donnerstag 3. August 2017 - **Lutterberg/Göttingen (wbn). Das Verschwinden des 50 Jahre alten Zeitungsredakteurs Peter K. aus Lutterberg bleibt der Polizei ein Rätsel.**

Weil alle bisherigen Absuchen mit einem Hubschrauber und Spezialsuchhunden nicht erfolgreich waren, starten die Ermittler morgen einen neuen Versuch. Abermals sollen mehrere Spürnasen die Fährte des Vermissten aufnehmen, eventuell eine erste „heiße Spur“ liefern. Gleichzeitig bittet die Polizei Göttingen noch einmal um Hinweise, will wissen: Wer hat Peter K. seit dem vergangenen Samstagvormittag gesehen?

(Hinweis der Redaktion: Das Bild des Vermissten wurde entfernt. Einsatzkräfte haben den Mann am 4. August tot aufgefunden.)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der ergänzende Polizeibericht aus Göttingen:

„Seit vergangenen Samstag (29.07.17) wird der 50 Jahre alte Peter K. aus der Gemeinde

Staufenberg (Landkreis Göttingen) vermisst. Nach derzeit vorliegenden Informationen verließ der 50-Jährige am Samstagvormittag gegen 10.00 Uhr mit seinem PKW seine Wohnanschrift in Lutterberg und ist seitdem spurlos verschwunden.

Im Rahmen der Fahndung wurde der PKW des Mannes dann am Montagmittag (31.07.17) auf einem öffentlichen Parkplatz im Bereich des "Kleinen Steinbergs" bei Hann. Münden verlassen aufgefunden.

Die bisherigen umfangreichen Suchmaßnahmen in dem Waldgebiet auch unter Einsatz eines Polizeihubschraubers sowie mehrerer Spezialsuchhunde erbrachten keinen Erfolg. Am Freitag (04.08.2017) wird die von der Polizei initiierte Suche fortgeführt. Es werden wieder mehrere speziell ausgebildete Suchhunde zum Einsatz kommen.

Die Polizei Hann. Münden bittet um Hinweise!

Wer Peter K. seit letzten Samstagvormittag gehen hat, Angaben zu seinem Aufenthaltsort oder sonst sachdienliche Hinweise geben kann, wird dringend gebeten, sich unter Telefon 05541/9510 bei der Polizei Hann. Münden oder über den Notruf "110" bei der Polizei Göttingen zu melden!“